

**Bericht und Antrag des städtischen Haushalts- und
Finanzausschusses**

**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen
für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 sowie Finanzplanung 2023 bis
2027**

- I. Ablauf der Beratungen und Berichte der mitberatenden Ausschüsse
und Deputationen
1. Überweisung an den städtischen Haushalts- und Finanzausschuss
durch die Stadtbürgerschaft

Die Stadtbürgerschaft hat die Entwürfe der Haushaltsgesetze der Stadtgemeinde Bremen für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 (Mitteilung des Senats vom 2. April 2024, Drucksache 21/164 S) sowie die in der Mitteilung des Senats beigefügten Entwürfe der Haushaltspläne für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 (Produktgruppenhaushalte, kamerale Haushalte einschließlich der maßnahmenbezogenen Investitionsplanung, produktgruppenorientierte und kamerale Stellenpläne, Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe, sonstigen Sondervermögen, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Haushalte der unselbständigen Stiftungen und Anstalten öffentlichen Rechts sowie Sonderhaushalte) in ihrer 11. Sitzung am 16. April 2024 zur Beratung und Berichterstattung an den städtischen Haushalts- und Finanzausschuss federführend überwiesen. Darüber hinaus hat die Stadtbürgerschaft dem städtischen Haushalts- und Finanzausschuss den Finanzplan 2023 bis 2027 mit maßnahmenbezogener Investitionsplanung zur Beratung und Berichterstattung überwiesen.

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss hat der Stadtbürgerschaft nach Abschluss seiner Beratungen am 18. Juni 2024 den Bericht und Antrag des städtischen Haushalts- und Finanzausschusses übermittelt (Drucksache 21/333 S).

Die Stadtbürgerschaft hat in ihrer 15. Sitzung am 20. Juni 2024 das Haushaltsgesetz 2025 und den Haushaltsplan für das Jahr 2025 (Produktgruppenhaushalte, kamerale Haushalte einschließlich der maßnahmenbezogenen Investitionsplanung, produktgruppenorientierte und kamerale Stellenpläne, Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe, sonstigen Sondervermögen, Stiftungen und Anstalten öffentlichen Rechts sowie Haushalte der unselbstständigen Stiftungen und Vermächtnisse) an den städtischen Haushalts- und Finanzausschuss zur Beratung und Berichterstattung (zurück-) überwiesen.

Am 19. November 2024 hat der Senat der Stadtbürgerschaft die Ergänzung zu den Haushaltsgesetzen und Haushaltsplänen der Stadtgemeinde Bremen für das Haushaltsjahr 2025 einschließlich des aktualisierten Finanzrahmen 2023 bis 2027 (Drucksache 21/425 S) mit der Bitte um Einbeziehung für das Haushaltsjahr 2025 gegenüber den mit Mitteilung vom 2. April 2024 (Drucksache 21/164 S) vorgelegten Unterlagen überreicht.

2. Beratungsverfahren im städtischen Haushalts- und Finanzausschuss

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 5. Dezember 2024 die Haushaltsberatungen für das Jahr 2025 in gemeinsamer Sitzung mit dem staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss wiederaufgenommen. Im Rahmen der Beratungen hat der Ausschuss das Haushaltsgesetz und den Haushaltsplan für das Jahr 2025 in der Fassung der Ergänzungen zugrunde gelegt.

Den aktualisierten Finanzplan für den Zeitraum 2023 bis 2027 hat der Ausschuss beraten und zur Kenntnis genommen. Von einer detaillierten Berichterstattung hat der Ausschuss abgesehen.

3. Berichte der mitberatenden Ausschüsse und Deputationen

Die Ausschüsse und Deputationen sind erneut gebeten worden, dem städtischen Haushalts- und Finanzausschuss Bericht zu erstatten, soweit die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Produktpläne von den Ergänzungen betroffen waren.

Die städtischen Deputationen für Kinder und Bildung, für Gesundheit, Pflege und Verbraucherschutz, für Inneres, für Kultur, für Soziales, Jugend und Integration, für Umwelt, Klima und Landwirtschaft, für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung, für Wirtschaft und Häfen, für Arbeit und für Sport haben zu den sie betreffenden Ergänzungen in den Produktplänen sowie zu den entsprechenden Einzel- und Stellenplänen Stellung genommen und über diese abgestimmt.

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss hat die Stellungnahmen und Beschlüsse zur Kenntnis genommen und in seine Beratungen einbezogen.

Zu den Einzelheiten der Berichte sowie Abstimmungsergebnisse in den Deputationen wird auf die entsprechenden Anlagen zu der gemeinsamen Sitzung der Haushalts- und Finanzausschüsse am 5. Dezember 2024 verwiesen.

II. Beratung der Wirtschaftspläne, Produktpläne, Haushaltspläne sowie der Haushaltsgesetze

1. Wirtschaftsplan KiTa Bremen

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss hat den Wirtschaftsplan der KiTa Bremen beraten und diesem mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, Bündnis Deutschland und der FDP mehrheitlich zugestimmt.

2. Ergänzung des Entwurfs des Haushaltsplans (Produktgruppenhaushalt und kamerale Haushalte) einschließlich der kameralen und produktbezogenen Stellenpläne

Den jeweiligen Produktplan hat der städtische Haushalts- und Finanzausschuss jeweils gemeinsam mit den dazugehörigen kameralen Haushaltsplänen, Produktgruppenstellenplänen und kameralen Stellenplänen beraten und beschlossen.

Dem Produktplan 01 hat der städtische Haushalts- und Finanzausschuss einstimmig zugestimmt.

Dem Produktplan 02 hat der städtische Haushalts- und Finanzausschuss mit den Stimmen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE, bei Enthaltung der Fraktionen der CDU, Bündnis Deutschland und der FDP zugestimmt.

Den Produktplänen 03, 07, 12, 21, 22, 41, 51, 61, 68, 71, 81, 91, 92, 93, 96 und 97 hat der städtische Haushalts- und Finanzausschuss jeweils mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, Bündnis Deutschland und FDP zugestimmt.

3. Haushaltsgesetz

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss hat den Haushaltsgesetzen der Stadtgemeinde Bremen für das Haushaltsjahr 2025 – in der Fassung der Ergänzungen zu den Entwürfen der Haushaltsgesetze für das Jahr 2025 sowie in der

Fassung der bereits von der Stadtbürgerschaft beschlossenen Änderungsanträge – jeweils mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE und gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, Bündnis Deutschland und FDP zugestimmt.

III. Beschlussempfehlung

1. Finanzplan 2023 bis 2027

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtbürgerschaft, den aktualisierten Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027 zur Kenntnis zu nehmen.

2. Wirtschaftsplan KiTa Bremen

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtbürgerschaft mehrheitlich, den Wirtschaftsplan KiTa Bremen zu beschließen.

3. Haushaltsgesetz und Haushaltsplan der Stadtgemeinde Bremen für das Jahr 2025

Der städtische Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtbürgerschaft mehrheitlich, das Haushaltsgesetz und den Haushaltsplan der Stadtgemeinde Bremen für das Haushaltsjahr 2025 (Drucksache 21/164 S) in Fassung der Ergänzungen zu dem Entwurf des Haushaltsgesetzes für das Jahr 2025 (Drucksache 21/425 S) sowie der bereits von der Stadtbürgerschaft beschlossenen Änderungsanträge zu beschließen.